



WENGER

Gemeindenachrichten

Ausgabe 1/2016

Amtliche Mitteilung



Der Frühling ist da!

Dass der Frühling Einzug hält merkt man nicht nur an den steigenden Temperaturen, sondern auch an der Fülle von Aktivitäten und Veranstaltungen unserer Vereine und Körperschaften.

Viel Spaß beim Schmökern in der Frühlingsausgabe der Wenger Gemeindenachrichten!



Impressum:
Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Weng, Hauptstr. 30, 4952 Weng
Mail: gemeinde@weng-innkreis.ooe.gv.at
Web: www.weng-innkreis.at



Geschätzte Wengerinnen und Wenger!

**Redaktionsschluss für die
nächste Gemeindezeitung:**
Montag, 27.6.2016

Nächste Gemeinderatssitzung:
Donnerstag, 21.4.2016,
19.00 Uhr

Migration und Integration sind die Schlagworte der letzten Monate. Beides sind zweischneidige Schwerter, weil niemand genau sagen kann wie viel Migration Europa und unser Österreich vertragen und wie Integration am besten gelingen kann. Eines kann aber mit Sicherheit gesagt werden, dass unser Land mit Integrationsleistungen klar vor dem lieben Nachbarn Deutschland und den restlichen EU-Mitgliedsstaaten liegt. Bei dieser Gelegenheit möchte ich allen Wengerinnen und Wengern danken, die mitgeholfen, dass die Integration der seit Weihnachten in Weng lebenden syrischen Flüchtlingsfamilie gelingt. Laut Quotenregelung muss die Gemeinde aber weitere Flüchtlinge aufnehmen und daher nochmals meine Bitte – wer Platz oder freien Wohnraum hat, bitte am Gemeindeamt melden.

Wiederum erfreulich ist der Rechnungsabschluss 2015 ausgefallen, so dass beträchtliche Finanzmittel für Eigenmittelanteile von außerordentlichen Vorhaben bereits zugeführt werden konnten. Näheres zum Rechnungsabschluss, zur kürzlich eingeführten Nachmittagsbetreuung von Kindergarten- und Volksschulkindern und kommenden außerordentlichen Vorhaben finden sich auf den nachfolgenden Seiten.

Sehr positiv für unsere Gemeinde ist der jüngst veröffentlichte Bericht im österreichischen Industriemagazin, bei dem sich die Gemeinde Weng im

Kommunalsteuerzuwachs-Ranking von den 250 Top-Gemeinden Österreichs auf dem hervorragenden 15. Platz mit rd. 175% Zuwachs gegenüber dem Jahr 2003 befindet. Bei der Berechnung wurden nur jene Gemeinden berücksichtigt, die schon damals mehr als 200.000 Euro Kommunalsteuer Einnahmen erzielten.

An dieser Stelle passend darf ich einen neuen Dienstleister – Physiotherapeut Christian Persterer – recht herzlich in Weng mit seiner Praxis in der Hauptstraße 20 willkommen heißen.

Für alle, die Anspruch auf einen Heizkostenzuschuss haben und noch keinen Antrag gestellt haben ist dies noch bis 15. April 2016 am Gemeindeamt möglich.

Am Sonntag, den 24. April 2016 (Wenger Wander- und Radfest-Wochenende), findet die Bundespräsidentenwahl statt. Aufgrund der Kandidatenanzahl wird wahrscheinlich eine Stichwahl am 22. Mai 2016 notwendig sein. Ich ersuche alle wahlberechtigten Wengerinnen und Wenger, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und die Termine vorzumerken.

Im Biomassecenter Hargassner fand kürzlich das traditionelle Frühjahrskonzert unserer Trachtenmusikkapelle statt. Danke der gesamten Musikkapelle für den schönen und beschwingten Konzertabend, über den sich die zahlreichen Besucher freuen konnten. Bedanken darf ich mich auch

bei allen fleißigen Helfern, die wiederum bei unserer Flursäuberungsaktion mitgeholfen haben.

Mein Dank gilt auch allen ehrenamtlich tätigen Personen in unserer Gemeinde. In den letzten Wochen haben ja viele Vereine ihre JHV abgehalten und bei den vorgebrachten Tätigkeitsberichten wurde uns Gemeindevertretern einmal mehr denn je bewusst, wie wertvoll und wichtig die ehrenamtlich agierenden Vereine für unser gesellschaftspolitisches Miteinander sind.

Da es bei den Jahreshauptversammlungen von Seniorenbund und Pensionistenverband Obfrauenwechsel gab, möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal bei Elfriede Ranftl für ihre 11-jährige und bei Lisi Hasibeder für ihre 10-jährige erfolgreich geführte Obfrautätigkeiten bedanken und den neu gewählten Obfrauen alles Gute für ihre zukünftige Aufgabe wünschen.

Auf den nachfolgenden Seiten finden sich wieder interessante Informationen, besonders ans Herz legen möchte ich euch, bei den zahlreichen Aktivitäten unserer Vereine mitzumachen. Abschließend wünsche ich viel Freude beim Lesen des Nachrichtenblattes und allen Wengerinnen und Wengern ein schönes Frühjahr.

Mit herzlichen Grüßen
Euer Bürgermeister

Neues aus der Gemeinde

Gemeinderatssitzung 25.02.2016

1. Nachtragsvoranschlag 2015; Prüfbericht der BH Braunau am Inn; Kenntnisnahme

Aus dem Prüfbericht der BH Braunau zum Nachtragsvoranschlag 2015 geht hervor, dass keine Beanstandungen zu treffen waren und der Nachtragsvoranschlag fristgerecht vom Gemeinderat beschlossen wurde. Dieser Prüfbericht wurde vom Gemeinderat **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

2. Bericht des Prüfungsausschusses über die Sitzung vom 4.2.2016; Kenntnisnahme

Der Prüfungsausschuss prüfte in seiner Sitzung die Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung für das Finanzjahr 2015 und stellte keine Beanstandungen fest. Der Prüfbericht wurde vom Gemeinderat **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

3. Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung für das Finanzjahr 2015; Genehmigung

Die Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung für das Finanzjahr 2015 wurde vom Gemeinderat **einstimmig** genehmigt.

4. Gewährung diverser Subventionsansuchen für das Jahr 2016

An folgende Vereine wurden vom Gemeinderat **einstimmig** Subventionen gewährt:

Trachtenmusikkapelle:	€ 2.200,-
Sportverein:	€ 1.500,-
Imkerverein:	€ 600,-

5. Beschlussfassung eines Pflege-, Daten- und Wartungs-Servertvertrages mit der Fa. DDL GmbH, Rüstdorf

Damit die erforderlichen Kanalwartungsarbeiten ordnungsgemäß und nach den Bestimmungen der wasser-

zu 3. Genehmigung der Kassen-, Haushalts- und Vermögensrechnung für das Finanzjahr 2015

Ordentlicher Haushalt: Schule, Kindergarten, Bauhof, Straßenerhaltung, Winterdienst, Verwaltung, Feuerwehr, Rettungsdienst, Müllabfuhr, Kanal, Sozialhilfe usw.

Einnahmen im Jahr 2015	2.624.197,19 Euro
Ausgaben im Jahr 2015	2.577.414,57 Euro
Sollüberschuss im Jahr 2015	46.782,62 Euro

Außerordentlicher Haushalt: Baulos „Knoten und Umfahrung Harterding“, Straßenbau 2016, Ortskanal BA 35, Volksschulsanierung, Geh- und Radweg Pirath, Straßenbeleuchtung, Vereinsheim, usw.

Einnahmen im Jahr 2015	1.794.513,72 Euro
Ausgaben im Jahr 2015	1.575.679,37 Euro
Sollüberschuss im Jahr 2015	218.834,35 Euro

Aussage zum Rechnungsabschluss: Weng kann wieder einen sehr positiven Rechnungsabschluss präsentieren. Die geplanten und beschlossenen Vorhaben konnten alle durchgeführt werden.

Als Bürgermeister treffe ich dazu folgende Stellungnahme: **Diese positive Finanzgebarung kann nur vorgelegt werden, weil alle drei Fraktionen in Weng gut zusammenarbeiten und das Wirtschaftliche in den Vordergrund stellen.** Der Rechnungsabschluss 2015 wurde **einstimmig** von allen Fraktionen beschlossen.

rechtlichen Bewilligungen vorgenommen werden können, ist es erforderlich, einen Vertrag für den Pflege-, Daten- und Wartungsservice abzuschließen. Dieser Vertrag wurde **einstimmig** mit der Fa. DDL GmbH abgeschlossen.

6. Vergabe der Ortskanalisation RHV Altheim BA 35 und Straßenbau Hofer/Lengauergründe; Beschlussfassung

Insgesamt wurden sieben Baufirmen zur Anbotserstellung eingeladen, als Bestbieter ging die Firma Strabag AG, Pinsdorf hervor. Die Vergabe der Arbeiten für die Ortskanalisation RHV Altheim BA 35 sowie die Straßenbauarbeiten erfolgte **einstimmig** an die Bestbieterfirma Strabag.

7. Straßenbau 2016; Vergabe der Bagger- und Transportarbeiten sowie Schotterlieferung

Die Bagger- und Transportarbeiten wurden **einstimmig** an die Fa. Bramberger, Matzelsberg sowie die Schotterlieferung an die Fa. Lindlbauer, Mauerkirchen vergeben.

8. Ansuchen der Wenger Gastro KG, Hauptstraße 19, 4952 Weng um Kommunalsteuerbefreiung; Beratung

An die Wenger Gastro KG wurde eine 3-jährige 50 %ige Kommunalsteuerbefreiung **einstimmig** vergeben.

Fortsetzung auf Seite 4

9. Ansuchen der Firma Neumüller Rolltore GmbH, Burgstall 11, Weng um Kommunalsteuerbefreiung für die Schaffung von zwei weiteren Arbeitsplätzen, Beratung

Der Gemeinderat hat an die Fa. Neumüller Rolltore GmbH einstimmig eine 3-jährige 50 %ige Kommunalsteuerbefreiung vergeben.

10. Beitritt zur Initiative Hot Spot Innviertel; Beschlussfassung

Die rechtsunverbindliche Initiative vereint Unternehmen und Organisationen der drei Bezirke Braunau, Ried und Schärding. Sie wollen das Innviertel als lebenswerte, attraktive Arbeitgeberregion positionieren. Das Innviertel soll als Wohnregion, Wirtschaftsregion, Bildungsregion, Freizeitregion, Genussregion, Naturregion und Lebensregion gestärkt werden. Der Gemeinderat hat den Beitritt zur Initiative (Mitgliedschaft 3 Jahre) ein-

stimmig beschlossen.

11. Beratung und Beschlussfassung einer Verordnung zur Einhebung der Lustbarkeitsabgabe für die Gemeinde Weng i. I.

Mit 1.3.2016 tritt das neue Lustbarkeitsabgabegesetz in Kraft. Zwischen 1.9.2015 und 29.2.2015 war den Gemeinden frei gestellt, ob sie eine Lustbarkeitsabgabe einheben. In seiner Sitzung hat der Gemeinderat einstimmig eine neue Lustbarkeitsabgabeverordnung beschlossen.

12. Beratung über die Benennung der Siedlungsstraße Hofer/Lengauergründe; Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat beschlossen, die neue Siedlungsstraße für die neu aufgeschlossenen Gründe „Finstererstraße“ zu benennen.

Die Abstimmung erfolgt zwischen den beiden Varianten „Prof. Finstererstraße“ und „Finstererstraße“ und ergab folgendes Ergebnis:

„Prof. Finstererstraße“: 6 Stimmen
 „Finstererstraße“: 12 Stimmen

Info-Box zur Briefwahl

Möglichkeiten der Beantragung einer Briefwahlkarte:

- *persönlich* unter Mitnahme der unterschriebenen Anforderungskarte, die postalisch zugesandt wurde
(bis Fr, 22.4., 12.00 Uhr)
- *schriftlich* über
www.wahlkartenantrag.at
(bis Mittwoch, 20.4.)
- *telefonische* Antragsstellung ist NICHT erlaubt!

Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie nur mehr mit dieser Ihre Stimme abgeben. Das bedeutet, Sie wählen im Vorhinein per Briefwahl im Postweg.

2. Wahlgang

Da von einer Stichwahl auszugehen ist, kann auch gleichzeitig eine Wahlkarte für den 2. Wahlgang am 22.5. beantragt werden. Die Wahlkarte für eine Stichwahl heben Sie bitte auf, sollte eine Stichwahl stattfinden, kommt diese zum Einsatz.

Wahl des Bundespräsidenten am 24. April 2016

Wahlort: Mehrzweckgebäude, Vortragsraum
Wahlzeit: 7.00-12.00 Uhr

Stichwahl:

Aufgrund der Anzahl der Kandidaten für das Amt des Bundespräsidenten kann davon ausgegangen werden, dass eine Stichwahl stattfinden wird. Diese findet am Sonntag, 22.5.2016, 7.00-12.00 Uhr ebenso im Mehrzweckgebäude, Vortragsraum statt.

Wer ist wahlberechtigt?

Alle österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die in der Gemeinde Weng im Innkreis zum Stichtag 23.2.2016 mit Hauptwohnsitz gemeldet waren und spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben. **EU-Bürger** sind bei dieser Wahl **NICHT** wahlberechtigt.



Wir ersuchen alle Wahlberechtigten, die per Post zugesandten Wählerverständigungen mitzubringen, da dadurch die Abwicklung wesentlich erleichtert wird.

Möglichkeit der Briefwahl

Wahlberechtigte, die am Wahltag verhindert sind (Krankheit, Reise, Arbeit) können am Gemeindeamt die Ausstellung einer Wahlkarte beantragen und somit die Möglichkeit der Briefwahl nutzen.

Geh- und Radweg: Kreisverkehr Harterding - Betriebsbaugelände Pirath

Nach langen Verhandlungen der beim Bau der Umfahrung und des Kreisverkehrs Harterding an die Fa. Hargassner zugesagten Vereinbarungen konnte nun endlich zwischen dem Land Oö. und der Fa. Hargassner eine Einigung erzielt werden. Dadurch konnte bereits am 15.3.2016 die wasserrechtliche Bewilligung für die Errichtung des Geh- und Radweges vorgenommen und nach Rechtskraft des Wasserrechtsbescheides kann mit dem Bau begonnen werden.

Sämtliche Baumaßnahmen nimmt die Straßenmeisterei Altheim vor und es soll mit dem Bau nach Durchführung der Grundeinlöseverhandlungen mit den betroffenen Grundbesitzern Mitte bis Ende April begonnen werden.



Neuer Straßename für neues Wohngebiet: Finstererstraße

Zu Ehren des Wenger Ehrenbürgers Prof. Hans Finsterer (er war renommierter Chirurg) erfolgte in der letzten Sitzung des Wenger Gemeinderates die Namensgebung der neuen Siedlungsstraße.

Die wasserrechtliche Bewilligung für den Oberflächen- und Schmutzwasserkanal fand am 18.2.2016 statt, das Wasserrechtsprojekt wurde aber bereits Mitte Oktober 2015 bei der Wasserrechtsbehörde eingereicht. Nach Rechtskraft der wasserrechtlichen Bewilligung wird Anfang April von der Bestbieterfirma, Fa. Strabag AG, Pinsdorf, mit den Bauarbeiten begonnen. Derzeit ist etwa die Hälfte der vorhandenen Bauparzellen bereits veräußert, in den nächsten Monaten wird mit den ersten Wohnhausbauten begonnen. Zwischenzeitlich fanden Beratungsgespräche mit dem Land Oö., Wasserabteilung, über eine zentrale Wasserversorgungsanlage statt, wobei sich fast alle betroffenen Grundeigentümer für eine Wassergenossenschaft Daxeckerstraße-Finstererstraße ausgesprochen haben, welche im Zuge der Kanalarbeiten angedacht werden soll. Im Zuge des Straßenbaus ist weiters geplant, dass sämtliche Leerverrohrungen für die Infrastruktur (Strom- Telefonversorgung, Ortsbeleuchtung, usw.) mitverlegt werden.

Straßenbau 2016

In der Gemeinderatssitzung am 19.11.2015, TOP 5 fand die Beschlussfassung des Bedarfszuweisungsantrages für das Straßenbauprogramm 2016 in einer Höhe von € 115.000,-, wobei BZ-Mittel in der Höhe von € 30.000,- und ein Landeszuschuss ebenfalls in der Höhe von € 30.000,- vom Amt der Oö. Landesregierung genehmigt wurden, statt. Mit Schreiben vom 16.12.2015 wurde der Gemeinde Weng jedoch von Straßenbaureferent Landesrat Mag. Günther Steinkellner mitgeteilt, dass aufgrund der derzei-

tigen Haushaltssituation im Bereich Gemeindestraßenförderung des Landes das gegenständliche Ersuchen bis zur zweiten Jahreshälfte 2016 zurück gestellt wird und ab der zweiten Jahreshälfte eine neue Evaluierung der voraussichtlich noch freien Finanzmittel in diesem Bereich für das Haushaltsjahr 2016 festgelegt wird. Es ist jedoch nicht sichergestellt, dass der im Bedarfszuweisungsantrag genehmigte Landeszuschuss in Höhe von € 30.000,- in Anspruch genommen werden kann. Bei der Bauausschusssitzung am 18.3.

Clubheimbau SV und TMK Weng

Derzeit laufen die Vorbereitungen für die Ausschreibung der Weiterführung des Clubgebäudes durch das Architektenbüro Bauböck Ried, da geplant ist, nach Abschluss der Frühjahrsmeisterschaft im Juni die Bauarbeiten weiterzuführen. Es ist die Genehmigung durch das Land Oö. erforderlich, da vor dem Weiterbau das Ausschreibungsergebnis für mind. 80 % der gesamten Leistungen (Gesamtkosten € 1.307.000,- brutto) vorliegen muss. Es darf keine weitere Kostensteigerung eintreten und vom genehmigten Ausführungsplan keine Flächenänderungen vorgenommen werden.

wurde von den Mitgliedern des Bauausschusses der Gemeinde Weng eine Besichtigung des gesamten Straßennetzes der Gemeinde Weng vorgenommen und eine Reihung der Durchführung der Baumaßnahmen für die nächste Gemeinderatssitzung erstellt. In den letzten Jahren wurden jährlich ca. € 115.000,- an verfügbaren Mitteln (im Jahr 2015 € 125.490,-) verbaut. Bei einem gemeinsamen Gesprächstermin mit dem Straßenbaureferenten sollen die erforderlichen Landeszuschüsse von € 30.000,- lukriert werden.

Flexible Nachmittagsbetreuung der Gemeinde Weng

Aufgrund der Dringlichkeit wurde nach den Semesterferien eine flexible Nachmittagsbetreuung für die Wenger Kindergarten- und Volksschulkinder eingerichtet. Die Öffnungszeiten wurden aufgrund der Nachfrage täglich von 11.45 bis 17.00 Uhr festgelegt. Die Organisation wird vom Hilfswerk Munderfing abgewickelt. Dieses stellte für die Betreuung der Kinder Nicole Lengauer und Anna Kücher an.

Der Elternbeitrag wurde wie folgt festgelegt:

- 5 Tage: € 100,-
- 4 Tage: € 90,-
- 3 Tage: € 80,-
- 2 Tage: € 60,-
- 1 Tag: € 40,-

Ermäßigungen gibt es für jene Familien, die mehrere Kinder zur Nachmittagsbetreuung angemeldet haben.

In der Gemeinderatssitzung am 25.2.2016 wurde einstimmig beschlossen, dass für ein zweites Kind pro Familie nur 75 % und für ein drittes Kind 50 % des Elternbeitrages verrechnet werden.

Da für die flexible Nachmittagsbetreuung vom Land und Bund keine Fördermittel genehmigt werden, werden sich die Kosten für die Gemeinde pro Halbjahr in etwa auf € 12.000,- belaufen.



Gemeindeamt geschlossen!

Am **Dienstag, 5. und Mittwoch, 6. April** ist das Gemeindeamt aufgrund Programmumstellung bzw. -schulung geschlossen.

Am **Montag, 6. Juni** ist das Gemeindeamt sowie die Gemeindebetriebe Kindergarten und Bauhof aufgrund unseres Betriebsausfluges geschlossen.

Hui statt Pfui – Wenger GemeindebürgerInnen im Kampf gegen den Müll

Am Samstag, 19.3.2016 frühmorgens machte sich eine Abordnung aus Wenger Vereinen sowie der Gemeinde auf den Weg, um dem Müll im Gemeindegebiet den Kampf anzusagen. Vom Bauhof wurden verschiedene Routen erstellt, an denen sich besonders viel Müll ansammelte. Bei der frühmorgendlichen Lagebesprechung wurden die TeilnehmerInnen eingewiesen und strömten vom Gemeindeamt Weng aus in alle Himmelsrichtungen. Unzählige Müllsäcke konnten gefüllt und die fleißigen Helfer einen wertvollen Beitrag zu einem sauberen Weng leisten. Besonders an den viel befahrenen Routen wie entlang der B 148 im Bereich des Gehweges Elling-Leithen-Mankham sowie im Betriebsbaugebiet Pirath, wo viele LKW's am alten Dornerberg parken besteht ein massives Problem mit der Vermüllung.



Insgesamt konnten rund 20 Müllsäcke (á 60 Liter) von den Wenger Straßenrändern entfernt werden. Als Abschluss gab's ein gemütliches Beisammensein und als Dankeschön eine kleine Verpflegung im Gasthaus Lengauer für die fleißigen HelferInnen.

Kulturkreis Weng: Spende



Bei der Jahreshauptversammlung am 6.3.2016 wurde von den Mitgliedern des Kulturkreises Weng der einstimmige Beschluss gefasst, einen Betrag in Höhe von € 3.000,- für die Außensanierung der Pfarrkirche zu spenden.

Die Überreichung des Schecks im Wert von € 3.000,- fand am Palmsonntag im Anschluss an den Pfarrgottesdienst statt.

GEWOG-Wohnung frei

Im Objekt Hauptstraße 59/5 ist eine Wohnung zur Vermietung frei:

Wohnnutzfläche: 71,71 m²

Räume: 2

Geschoss: DG

Miete: € 555,32 (inkl. HK/BK)

Eigentum auf Anfrage möglich!

Kontakt: Fr. Mayrhofer,

Tel. 07722/87247 20

Oö. Landesverband der Gehörlosenvereine: Haussammlung 2016:

In der Zeit vom 01. April bis 30. Juni werden vom Oö. Landesverband der Gehörlosenvereine laut Bescheid des Amtes der Oö. Landesregierung 5 Sammler ausgeschiedt, um eine Haussammlung durchzuführen. Nur diese Personen (Luczko Mateusz, Pacyga Dariusz, Ciez Alexander, Mleczko Andrzej, Mleczko Dariusz Marek) sind vom Landesverband legitimiert, im oben genannten Zeitraum zu sammeln.

Schutzimpfung gegen FSME– Impfaktion



Seit dem Jahre 1980 wird in Oberösterreich die Zeckenschutzimpfung angeboten. Trotz dieses Impfangebotes ist es im Jahr 2015 österreichweit zu 64 Erkrankungen nach einem Zeckenbiss gekommen (Stand Dezember 2015). 1994 gab es noch 3 Todesfälle und 175 Erkrankungen. Am meisten gefährdet sind nach wie vor Personen zwischen dem 50sten und 70sten Lebensjahr. Viele ältere Menschen sind aufgrund bereits durchgemachter Zeckenbisse der Meinung, genügend Abwehrkörper aufgebaut zu haben, was leider in vielen Fällen nicht stimmt. Die Abteilung Gesundheit des Landes Oberösterreich setzt die Schutzimpfungen auch im Jahr 2016 fort.

Geimpft wird heuer mit:

FSME-IMMUN 0,25 ml Junior – für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr bzw.

FSME IMMUN 0,5 ml – für Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr.

Beide Impfstoffe sind inaktivierte Virusimpfstoffe!

Kosten:

Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung 13,20 Euro.

Für Jugendliche zwischen vollendeten 15. Und 16. Lebensjahr: 15,00 Euro.

Für Jugendliche und Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr: 18,10 Euro. Ab dem dritten unversorgten Kind bis zum vollendeten 15. Lebensjahr (zwei Kinder müssen bereits geimpft sein bzw. Gleichzeitig geimpft werden) ist lediglich der Betrag von 3,63 Euro zu zahlen. Die restlichen Impfstoffkosten übernimmt das Land.

Zeckenschutzimpfung 2016 startet am Dienstag, 26.04.2016 und endet am Dienstag, 28.06.2016.

Impfzeiten:

Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:30 bis 16:00

Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn, Erdgeschoss, Zimmer 10

Heizkostenzuschuss

Die Antragstellung ist noch bis 15. April 2016 möglich! Die Anträge liegen am Gemeindeamt auf. Bitte zur Antragstellung alle Einkommensnachweise von 2015 aller im Haushalt gemeldeten Personen mitbringen.

Erinnerung an Mülltermine aufs Handy:

Vergessen Sie nie wieder die Abfalltonnen rauszustellen – das und Vieles mehr macht die neue App der OÖ Umwelt Profis seit Jahresbeginn möglich.

Die neue App der OÖ Umwelt Profis liefert nützliche Informationen zum Thema Abfall. Nach erstmaliger Einstellung Ihrer Adresse erscheint ein detaillierter Abhol-Kalender. Dabei können Sie selbst entscheiden, ob und an welche Abfuhrtermine Sie wann erinnert werden möchten (Restmüll, Biomüll, Altpapier).

Das Abfall-ABC verschafft schnelle und konkrete Abhilfe, wenn Sie wissen wollen wo man z. B. PET-Flaschen in unserer Region richtig entsorgt. Der Menüpunkt „Sammelstellen“ bietet Ihnen eine Kartenübersicht der Altstoffsammelzentren mit Öffnungszeiten und Annahmelisten. Genauso werden dezentrale Sammelstellen für Verpackungsabfälle, Kompostieranlagen und ReVital-Partner angezeigt. Die Navigations-Funktion kann Sie auch gleich direkt zu Ihrem Ziel leiten. Die Abfall-App kann unter dem Namen „Abfall OÖ“ ganz einfach am Handy installiert werden.



Unbefugte Lagerung von nicht gefährlichen und gefährlichen Abfällen

Seitens der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn ist, wie bereits in den vergangenen Jahren neuerlich geplant eine Schwerpunktaktion im Hinblick auf die Ermittlung von illegalen Abfalllagerungen bzw. -ablagerungen durchzuführen. Leider muss festgestellt werden, dass die illegalen

Lagerungen und Ablagerungen von Abfällen (Autowracks, Eisen- und Metallteile, Altreifen, Plastikteile etc.) immer mehr zunehmen, obwohl in den bestehenden Altstoffsammelzentren nahezu alle Abfälle abgegeben werden können. Diesbezüglich ist daher geplant, im gesamten Bezirk die den

Bestimmungen des Abfallwirtschaftsgesetzes widersprechenden Abfalllagerungen und -ablagerungen sowie deren Verursacher zu eruiieren und diesen in weiterer Folge mit Behandlungsaufträgen die Entfernung und ordnungsgemäße Entsorgung der Abfälle aufzutragen.

Standesamt

Geburten:

Monika Früh und Johannes Dattenböck, Hans Plank-Straße, eine Anja

Brigitte Brunnbauer und Josef Kasinger, Riedlham, eine Laura Maria



Geburtstagsjubilare

80. Geburtstag:



Franz Wagner, Hunding



Frieda Auer, Pirath

Todesfälle

Karl Wührer, Oberdorf
Margarethe Schneilinger, Bauerding
Aloisia Bauschenberger, Eichenweg

Weiters feierte auch Josef Weinberger, Mankham, seinen 80. Geburtstag (kein Foto)

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich!

Vortrag „Lebe glücklich“

Der Vortrag „Lebe glücklich“ von der frisch Dipl. Mentaltrainerin Michaela Brandl führte mit über 130 interessierten Zuhörern fast zu einer Überfüllung des kleinen Zillnersaals.

Mit viel Witz und positiver Energie verging der 2-stündige Vortrag wie im Flug und manch einer fragte sich, ob die „Gruabarin“ (Kabarettistin Monika Gruber) seit neuestem auch Mentaltraining anbietet.

Mit einfachen, aber wirksamen Tipps und Tricks ausgestattet, traten die Besucher hochmotiviert den Heimweg oder den Weg in die Gaststube an. Und man war sich einig: Glücklich zu leben, hat jeder selbst in der Hand.

Wegen des großen Andrangs wurde am Gründonnerstag eine Wiederholung des Vortrages gegeben.



„Wer immer das tut, was er schon kann, wird immer das sein, was er schon ist.“

Henry Ford



Trainingsseminar: „Ein ganzer Tag für mICH“ Du bist der wichtigste Mensch in deinem Leben.

**Wenn du Lebensfreude, Erfolg und Glück anziehen willst,
dann werde eine anziehende Persönlichkeit!
Du musst dich nur dafür entscheiden!**

Dieses Seminar ändert dein Leben zum Positiven,
wenn du es wirklich willst.

Seminarinhalt:

- Denken und Fühlen
- Gedankendisziplin und positives Denken
- Die entstehen Gewohnheiten – wie kann ich sie ändern?
- Selbstwert steigern
- Mut und Motivation zur Veränderung
- Wie kann ich Ziele und Wünsche erreichen?
- Schnelle Hilfe für einen kraftvollen, motivierten Alltag

Termin: Samstag 21. Mai 2016 von 9.00 - 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Sonnenblumenhof in Stötting 1, 4961 Mühlheim/Inn

Seminarpreis: 120,- €

Im Preis enthalten: Seminarunterlagen, inkl. Verpflegung im Wert von 35,- €
(Vormittagsjause, Getränke, Kaffee, Obst, Mittagessen, Kuchen)

Teilnehmerzahl 12 Personen/Anmeldeschluss: 15. Mai 2016

Hinweis: Anmeldungen in der Reihenfolge des Eintreffens.

Willst auch du dabei sein, melde dich unter 0650/2112740 an.

Ich freue mich auf dich!

Michaela Brandl

Kochkurs „Germgebackenes“

Eine gelungene Veranstaltung war der Kochkurs „Germgebackenes“: 8 Personen haben bei Maria Friedl gelernt, Striezel zu flechten, Kirchl zu backen und Affen zu modellieren.



Kinder stark machen für ein gesundes suchtfreies Leben

VORTRAG

Mo. 23.5.2016 19:00 Uhr
Mehrzweckgebäude Weng i. I.
Referent: Franz Schiermayr

Freiwillige Spenden



Pflegestammtisch

Nächster Termin: **Mittwoch, 27. April 2016, 19.30 Uhr im GH Zillner's Einkehr in Altheim** unter der Leitung von **DGKS Katrin Hatzmann**.

Unter der Leitung von DGKS Katrin Hatzmann wird pflegenden Angehörigen und Interessierten fachkundige Auskunft über das Thema „Pflege zuhause“ und gleichzeitig die Möglichkeit zum Informationsaustausch geboten.

Auch „Neueinsteiger“ sind herzlich willkommen.

Kindergarten

Schlaue Kiste

Auch dieses Kindergartenjahr nutzen wir wieder das Angebot der von der AMA geförderten Biokiste.

Jeden Dienstag bekommt der Kindergarten für die Kinder frisches Gemüse und Obst geliefert, um den Kindern täglich Vitaminsnacks anzubieten. 75 % der Kosten übernimmt die AMA, 25 % werden von den Eltern durch den Bastelbeitrag bezahlt.

Leider erreichte uns Ende Februar die Nachricht, dass ab Anfang März die Fördergelder erschöpft sind und die 75 % der Kostenunterstützung wegfallen.

Daher hat sich die Firma Hargassner entschlossen, diese 75 % der Kosten der Biokiste zu übernehmen. So erhalten die Kinder weiterhin bis Anfang Juli Obst und Gemüse.

D a n k e



Hier wurde unser Luftballondrache besiegt

Unser Mittelalterfest

Am Rosenmontag feierten wir im Kindergarten ein großes Mittelalterfest. Da sich so viele Kinder für Ritter und Burgen interessieren, wollten wir diese Thematik aufgreifen. Wir hörten viel über das Leben im Mittelalter und hatten großen Spaß dabei, Kostüme für unsere kleinen Ritter und Burgfräulein herzustellen. Mit Hilfe der Kinder bauten wir im Foyer aus Schuhkartons, einer Menge Kleister und Farbe eine riesengroße Ritterburg, die zum Entspannen und Hören von Ritterhörspielen einlädt. Ein großer Hit war auch die Ritterburg von Playmobil, wo sich die Kinder beider Gruppen trafen und so mancher Drache besiegt wurde.



Unsere fleißigen Helfer beim Bemalen der Ritterburg

Wer siegt bei den Ritterfestspielen?



Volksschule

Leseolympiade



Am 21.1.16 fand in Uttendorf die Leseolympiade statt. Wir – Benedikt, Laura und Magdalena, fanden die drei zu lesenden Bücher sehr interessant. Es war ein sehr spannender und aufregender Vormittag. Auch wenn wir nicht in die Endrunde kamen, waren wir von dieser Veranstaltung sehr begeistert.

Faschingsdienstag

Am 9.2.2016 kamen wir Kinder der Volksschule Weng verkleidet in den Unterricht. Bei einer Modeshow konnten wir unsere phantasievollen Masken und Kostüme bewundern. Zu sehen gab es neben einigen Punkern, Hexen und Piraten auch einen Schlumpf, Eisköniginnen und vieles mehr. In der Pause wurden wir von Elias' Eltern mit leckeren Faschingskräpfen verwöhnt. Später sangen und tanzten wir zu Faschingsklassikern im Turnsaal. Mit lustigen Spielen fand der Fasching einen netten Ausklang.



Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr

Während des Unterrichtes am 11.3.2016 läutete plötzlich die Feueralarmglocke. Die Lehrerinnen drängten uns dazu, so schnell wie möglich die Klasse zu verlassen und sie schlossen noch rasch alle Fenster und Türen.

Wir wurden rasch durchgezählt und verließen dann so schnell wie möglich das Schulgebäude. Erleichtert erfuhren wir auf unserem Sammelplatz, dass es nur ein Probealarm gewesen war. Kurz darauf kam auch schon die Feuerwehr mit ihrem neuen Fahrzeug. Beim anschließenden Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr wurden wir in drei Gruppen genau über die Aufgaben und Ausrüstung, sowie die Fahrzeuge und deren Inhalt informiert. Weiters durften wir dann auch ein Feuer löschen. Am Ende wurden wir auch mit ihren Einsatzfahrzeugen wieder zur Schule zurückgefahren. Es war ein sehr interessanter und informativer Vormittag. Viele Kinder der 3. und 4. Schulstufe wären interessiert, der Jugendfeuerwehr beizutreten.





Alle Berichte wurden von Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Schulstufe verfasst.

Lesereise – Karin Ammerer

Am 9.3. 2016 besuchte uns Kinder der VS Weng die Kinderbuchautorin Karin Ammerer. Wir durften Gruppen bilden, um spätere schwierige Detektivaufgaben gemeinsam lösen zu können. Mit dabei waren auch die Kinder unserer Nachbargemeinde Moosbach.

Frau Ammerer las uns verschiedene spannende Geschichten aus ihren unterhaltsamen Werken vor. Als Abschluss erzählte uns die 39jährige noch Abenteuer aus ihrer Kindheit, als sie Mitglied der „Sandkistenbande“ war.



Jeder von uns erhielt einen Detektivausweis und manche von uns freuen sich schon darauf, das eine oder andere Buch von Frau Ammerer lesen zu können.

Nachbericht: Weihnachtsfeier am 22.12.2015

Am 22.12.2015 fand an unserer Schule eine Weihnachtsfeier mit Eltern, Großeltern und Freunden der VS Weng statt. Mit viel Freude und Eifer bereiteten wir uns auf dieses Fest vor: wir gestalteten die Einladungen, übten und probten fleißig Lieder, Tänze, Gedichte und die verschiedenen Texte. Die 1. und 2. Schulstufe führte ein Hirtenspiel auf und wir Kinder der 3.4. Schulstufe zeigten, wie Weihnachten in anderen europäischen Ländern gefeiert wird. Zusätzlich wurden viele Lieder gesungen, besinnliche Gedichte aufgesagt und Tänze aufgeführt. Musikalisch wurden wir begleitet von Frau Schickbauer und Frau Dattenböck. Wir möchten ihnen auf diesem Wege nochmals sehr herzlich dafür danken.



AK-Weng

Der AK Weng ist 2016 nicht mit der Mannschaft am Start. 2017 werden wir versuchen, mit Crossfit 96 (Mühlbacher Andreas) eine Mannschaft aufzustellen. Vorgespräche gab's schon und ich bin guter Dinge, dass mit Unterstützung von Andreas dies gelingen wird.

Mit dem Nachwuchs sind wir 2016 aktiv in der Meisterschaft eingebunden und bei den Einzelmeisterschaften in der allgemeinen Klasse sowie Masters auch.

Das Training im Nachwuchsbereich findet jeweils am Dienstag von 17:15 – 18:15 statt. Als Trainer fungieren derzeit Weber Franz jun. und Harald Resch. Heinz ist leider aus gesundheitlichen Gründen (Schulteroperation) außer Gefecht, wir wünschen ihm auf diesem Wege einen guten Heilungsprozess. Der Obmann: Harald Resch



„Stemmer-Urgestein“ Schöberl Hans gilt als Garant für österreichische und oberösterreichische Medaillen bei den Masters. Am 4. Juni ist er Lokalmatador in Weng und Goldanwärter in seiner Gewichtsklasse sowie Favorit um den Gesamtsieg in der Masterswertung.

Termine für den AK-WENG 2016

2. April: OÖ-Nachwuchslandesmeisterschaft in Ranshofen

3. Mai: OÖ-Nachwuchscup in Lochen

4. Juni: OÖ-ASKÖ + MASTERS-Landesmeisterschaft in WENG

10.-11. Sept.: Österr. Meisterschaften der MASTERS in Baden

17. Sept.: OÖ-Nachwuchscup in Vöcklabruck

29. Okt.: OÖ-Nachwuchscup in Lochen

19. Nov.: OÖ-Landeseinzelmeisterschaft allgem. Klasse in Ranshofen

Information für Vereine: Registrierkassenpflicht und Belegerteilungspflicht

Was ist eine Registrierkasse und wer braucht diese?

Eine Registrierkasse ist jedes elektr. Aufzeichnungssystem, das zur Lösungsermittlung und Dokumentation einzelner Bareinnahmen eingesetzt wird. Unternehmer, die betr. Einkünfte erzielen, müssen ab einem Nett Jahresumsatz von 15.000 € je Betrieb, sofern die Barumsätze 7.500 € netto/ Betrieb im Jahr überschreiten, eine elektr. Registrierkasse verwenden.

Was versteht man unter Belegerteilungspflicht?

Jeder Betrieb muss bei Barzahlungen einen Beleg erstellen und dem Käufer aushändigen. Dieser muss den Beleg entgegennehmen und bis außerhalb der Geschäftsräumlichkeiten mitnehmen.

Welche Regelungen gelten für Vereine?

Vereine sind von der Registrierkassen- und Belegerteilungspflicht (RK- u. BelegE-Pflicht) in folgenden Fällen befreit:

- echte Mitgliedsbeiträge: stellen keine Umsätze dar, weil die wechselseitige Abhängigkeit von Leistung und Gegenleistung fehlt
- Spenden: stellen mangels Leistungsaustausch keinen Barumsatz dar
- sog. „unentbehrliche Hilfsbetriebe“ gem. § 45 Abs. 2 BAO wie z.B. Eintrittsgelder bei Sportveranstaltungen, Theateraufführungen, Konzertveranstaltungen, Vorträgen.
- „kleine Vereinsfeste“ sind Veranstaltungen, die insg. 48 Stunden

im Jahr nicht übersteigen und deren Organisation ausschließlich durch Mitglieder des Vereines durchgeführt wird. Das Speisenangebot erfolgt nur geringfügig über andere Anbieter und der Auftritt von Musikgruppen darf nicht mehr als 1.000 Euro pro Stunde kosten.

Wann kann für Vereine RK- u. BelegE-Pflicht entstehen?

Veranstaltet der Verein ein großes Vereinsfest (d.h. sobald eines der Kriterien für ein kleines Vereinsfest NICHT erfüllt werden kann) oder besteht ein Kantinenbetrieb, so entsteht für den Verein RK- u. BelegE-Pflicht, wenn er einen Nett Jahresumsatz von mehr als 15.000 € sowie Barumsätze von mehr als 7.500 € netto jährlich erzielt.

Exo200

In Würdigung von Prof. Hans Plank: Kreuzweg für die Aufbahnhalle enthüllt

Der „Holzschnitt zum Kreuzweg unseres Herrn Jesus Christus“ zählt zu den Meisterwerken von Hans Plank. Am 18. Dezember wurde eine Wiedergabe dieses Kreuzweges für die Aufbahnhalle unserer Gemeinde enthüllt und geweiht.

Professor Hans Plank (1925-1992) erlangte als akademischer Maler und vielseitiger Künstler höchste Anerkennung. Insbesondere in der Technik des Holzschnittes entwickelte Hans Plank große Meisterschaft und seine ganz eigene, charakteristische „Handschrift“. Zu seinen Meisterwerken zählt der „Holzschnitt zum Kreuzweg unseres Herrn Jesus Christus“ aus den Jahren 1973/74.



Hans Plank und Weng. Professor Hans Plank blieb seinem Geburtsort, unserem Weng im Innkreis, sein Lebtage lang verbunden. Durch alle Jahre seines Kunstschaffens finden sich immer wieder Werke über und für Weng. Und auch die Wenger zeigen ihre Verbundenheit mit Hans Plank in vielfacher Weise. Durch die Ernennung zum Ehrenbürger im Jahr 1979 und die Benennung einer Straße, aber auch durch Ausstellungen und Schriften in Würdigung des großen Künstlers und liebenswerten Menschen.

Ein besonderer Ausdruck dieser beiderseitigen Verbundenheit ist die Aufbahnhalle der Gemeinde mit ihren eindrucksvollen Buntglasfenstern. Diese Kunstwerke wurden von Hans Plank entworfen (konnten jedoch nach dem völlig unerwarteten und viel zu frühen Tod im Jahr 1992 erst posthum ausgeführt werden). Die Aufbahnhalle bildet somit den passenden Rahmen für die erneute Würdigung des Künstlers – und die Wiedergabe des Kreuzweges.



Exo-200-Obmann Martin Schmitzberger, Ideengeber Manfred Germann und Bürgermeister Josef Moser enthüllen den Kreuzweg für die Aufbahnhalle.

Foto links: Exo-200-Obmann Martin Schmitzberger und Bürgermeister Josef Moser enthüllen den Kreuzweg für die Aufbahnhalle.

Im Dezember konnten in der Aufbahnhalle unserer Gemeinde eine Reproduktion dieses Kreuzweges enthüllt und geweiht werden – nach Initiative des Kulturvereins Exo 200, mit Unterstützung von Familie Plank und der Gemeinde sowie im Einvernehmen mit der Pfarrgemeinde. Dieses Meisterwerk in Weng an passender Stelle gebührend zu würdigen, war ein lange gehegter Wunsch. Diese Idee wurde im Jahr des 90. Geburtstages des viel zu früh verstorbenen Künstlers als weiteres Zeichen der Verbundenheit von Weng und Hans Plank verwirklicht.



Pfarrer Gregor Gacek weiht den Kreuzweg für die Aufbahnhalle.



Freiwillige Feuerwehr

Vollversammlung

Am 15.1.2016 fand im GH Lengauer die 123. Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Weng statt.

Kommandant HBI Rögl Bernhard konnte den Gemeindevorstand Ferdinand Aigner sowie Amtsleiter Josef Eselbauer und Bürgermeister Josef Moser begrüßen.

Weiters beehrte uns Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Josef Kaiser mit seinem Besuch. In den Berichten der einzelnen Funktionsträger wurde von der Arbeit im vergangenen Jahr berichtet. Ein ausführlicher Jahresbericht steht auf der Homepage der Gemeinde (www.weng-innkreis.at) zum Download zur Verfügung.

Maskenball

Am Faschingssamstag, 6.2.2016 fand unser feuriger Maskenball unter dem Motto „Zirkus-Halli-Galli“ im Saal des GH Lengauer statt.

Viele Masken machten auch den heurigen Ball wieder zu einem besonderen Erlebnis.

Besonderen Dank an alle Gemeindeglieder, die bei der Sammlung zum Glückshafen Sach- oder Geldspenden geleistet haben.

Frühschoppen

Diese Jahr können wir unseren Frühschoppen wieder zur gewohnten Jahreszeit feiern. Termin ist der 15.05.2016. Wir laden euch recht herzlich ein, und freuen uns schon auf euren Besuch!



Neue Einsatzuniformen

Aufgrund von Anpassungen der Einsatzbekleidungs-Richtlinien und weitreichenden Änderungen im Bereich der Bekleidungs-Standards, entsprachen unsere Einsatzuniformen nicht mehr dem neuesten Stand der Technik. Da es hier Nachholbedarf gab, wurde eine Projektgruppe gebildet, welche sich mit den Angeboten und Ausführungen der verschiedenen Hersteller befasste. Gesucht wurde nach dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis, welches uns am Ende das Unternehmen Seamtex bieten konnte.

Um das Gemeindebudget nicht zu überlasten wird die Ausstattung sämtlicher Kameraden über die nächsten Jahre hinweg aufgeteilt. Das erste Kontingent wurde bereits geliefert und bereits ausgegeben.



Räumungsübung der Volksschule

Am 11.03.2016 wurde wieder einmal eine Räumungsübung an der Volksschule in Weng geübt.

Diese Übungen geben allen Beteiligten Sicherheit und bereiten darauf vor, eine Schule im Ernstfall reibungslos und geordnet zu räumen.

Nach der einwandfreien Übung gab es noch eine kurze Vorstellung unserer Gerätschaften, wobei natürlich auch der Spaß nicht zu kurz kam.



Imkerverein



Blühendes Weng - blühende Landschaften

Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und Co. sind unersetzlich. Als Blütenbestäuber sorgen sie für die Vielfalt von Pflanzen und Tieren. Doch wo finden diese Insekten heute noch ihre Nahrung? Auf Feldern und Wiesen, öffentlichen Flächen und in Gärten blüht es immer weniger. Das weltweite Bienensterben hat uns wachgerüttelt, wie wichtig unsere Honigbienen und die Insekten insgesamt sind. Auch in den Medien wird dieses Thema laufend diskutiert.

Wir wollen das ändern, helfen Sie mit!

Schon 2015 haben sich Ortsbauernschaft, Imkerei und Jägerschaft zusammengetan, um in unserer Gemeinde entsprechende Blühflächen zu schaffen. Dank der finanziellen Unterstützung durch die Gemeinde (Unterstützung beim Saatgutankauf) konnten fast 10 ha blühende Flächen entstehen. Diesen großartigen Dialog wollen wir auch in den nächsten Jahren fortsetzen. Helfen auch Sie mit und bringen wir Weng zum Blühen.

Jeder kann einen bestimmten Beitrag leisten. Helfen Sie einfach mit. Für Auskünfte stehen wir gerne zu Verfügung.

Die Ortsbauernschaft, die Bienenzüchter, die Jäger und das Gemeindeamt!

Unsere Zukunft: bunt und artenreich



... als Landwirt:

Mit Blühstreifen, blühenden Zwischenfrüchten, Stilllegungsflächen und dgl.

... als Gartenbesitzer:

Mit bienenfreundlichen Blumen, blühenden Stauden, Blumenwiesen statt Rasen

... als Bürger:

Mit einem blühenden Balkon, Insektenhotels und vieles mehr

... als Imker:

Immer mehr Frauen und Männer finden an der Imkerei gefallen (eines der schönsten Hobbies). Wir helfen beim Neustart gerne!

Goldhaubengruppe - Tagesausflug

Resch & Frisch - Gemüsehof Wild Obermayr

Mittwoch, 11. Mai 2016, Abfahrt 7.30 Uhr Gemeinde Weng

Weng - Wels - Frühstück und Firmenpräsentation bei Resch & Frisch - hier erfahren wir mehr über diesen Backriesen - Zeit für einen kleinen Stadtbummel in Wels - anschließend Fahrt zum Mittagessen - gestärkt geht's weiter nach Niederneukirchen - Führung beim Gemüsehof Wild Obermayr - Rückfahrt mit Abendeinkehr nach Weng.

Preis pro Person: 27,- Euro

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus inkl. aller Steuern und Gebühren; Frühstück und Führung Resch & Frisch, Führung Gemüsehof Wild Obermayr

Anmeldung bei: Frieda Knechtl, Tel. 5420

Landjugend Weng-Mining

Weiterbildung

Wie jedes Jahr startete auch das dies-jährige Landjugendjahr mit dem Kongress der Landjugend OÖ. 3 Vorstandsmitglieder unserer Fachgruppe machten sich gemeinsam mit über 300 Funktionären aus ganz Oberösterreich von 4.-6. Jänner auf nach Lambach, um sich bei unterschiedlichen Workshops weiterzubilden und sich untereinander kennenzulernen. Als Highlight des Kongress fand am 5. Jänner die Landesversammlung sowie die lange Nacht der Landjugend in der Messe Wels statt.

Auch bei der Funktionärsschulung in der Fachschule Mauerkirchen am 23. Februar, dem Bildungstag Innviertel am 27. Februar in der HTL Ried sowie am Wochenendseminar der Bezirkslandjugend Braunau von 5.-6. März in Geboltskirchen nutzten unsere Funktionäre das vielfältige Weiterbildungsangebot in der Landjugend.



Fleißiges Arbeiten am Wochenendseminar



Nightrace Schladming

Erstmals fuhren wir heuer mit fast 40 Personen zum Nachtslalom nach Schladming, welcher am 26. Jänner stattfand. In Schladming angekommen, begaben wir uns in Richtung Ortskern, wo bereits am Nachmittag ordentlich gefeiert wurde. Anschließend gingen wir ins Stadion, um unsere österreichischen Schifahrer anzufeuern. Pünktlich um 22:30 traten wir dann wieder die Heimreise an.

Veranstaltungen 2016

Am 1. Mai findet heuer wieder unser Maibaumaufstellen am Sportplatz in Weng statt. Zum Frühschoppen ab 10:00 dürfen wir alle Wenger recht herzlich einladen. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Junge Wenger Tanzmusi.

Am 5. Juni findet zum zweiten Mal in Folge der Bezirksentscheid im Sensenmähen in Alberting statt. Zahlreiche Landjugendmitglieder aus dem ganzen Bezirk werden hierbei die Möglichkeit nutzen, um sich für den Landesentscheid zu qualifizieren. Durch den kurzen Zeitabstand zwischen Maibaumstellen und Mähen wird leider kein Frühschoppen mit Mittagstisch veranstaltet. Für den kleinen Hunger und kühle Getränke ist jedoch bestens gesorgt.

Wir freuen uns schon jetzt auf euren Besuch bei unseren beiden Veranstaltungen



Vorbereitungsarbeiten am Maibaum

Pensionistenverband



Pensionistenverband Weng neu aufgestellt: Greti Kainhofer ist neue Obfrau

Der PV Weng hat sich verjüngt. Bei der Jahreshauptversammlung am Freitag, 14. März 2016 im GH Lengauer stand unter anderem auch die Neuwahl der Funktionäre auf dem Programm. Liesi Hasibeder legte nach 10-jähriger Obfrauenschaft ihre Funktion zurück. Als Dank für ihre langjährige Arbeit wurde ihr die goldene Ehrennadel und die Urkunde als Ehrenvorsitzende überreicht. Bei der Neuwahl wurde Greti Kainhofer als neue Vorsitzende einstimmig gewählt. Alle anwesenden Mitglieder gratulierten ihr mit viel Applaus. Als Stellvertreter wurde Fritz Stranzinger ebenfalls einstimmig gewählt. Schriftführer ist wie bisher Eduard Faschang, Stellvertreterin Marianne Manhartseder (neu). Für das Finanzielle ist nach wie vor Emil Schmitt verantwortlich, Stellvertreterin ist Hilde Stranzinger.

Jagdausschuss Weng

Konstituierende Sitzung

Am 02.02.2016 fand die konstituierende Sitzung des Jagdausschusses statt. Obmann Gerhard Wiesner und Ausschussmitglied Englbert Rögl legten ihre Funktionen zurück.

Zum neuen Obmann wurde Gottfried Freischlager, Pirath 1 gewählt, zum Stellvertreter Georg Hebenstreit, Pirath 3.

Der Ausschuss setzt sich aus 9 Personen zusammen. Sechs Mitglieder werden auf Grund der Landwirtschaftskammerwahl vom Ortsbauernausschuss und drei Mitglieder vom Gemeinderat entsandt.

Mitglieder des Jagdausschusses:

Gottfried Freischlager (Pirath),
 Franz Altmann (Bauerding),
 Bernhard Friedl (Hauserding, Bauernbund)
 Englbert Mairböck (Buch),
 Georg Eslbauer (Werenthal),
 Franz Eslbauer (Buch, UBV)
 Vom Gemeinderat entsandt:
 Preishuber Karl (Elling, ÖVP),
 Hebenstreit Georg (Pirath, FPÖ),
 Aigner Martin (SPÖ)

Als neu gewählter Obmann darf ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen sehr herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt Gerhard Wiesner für 12 Jahre als Obmann und seinen leidenschaftlichen Einsatz für den Wald und den Schutz der landwirtschaftlichen Kulturlandflächen.



Gerhard Wiesner und Gottfried Freischlager bei der „Amtsübergabe“

Danke auch an Englbert Rögl für seine Arbeit im Jagdausschuss. Herzlichen Dank an Gerlinde Ecker für die Bereitschaft, Schriftführerin zu bleiben.

Auf Grund des Ergebnisses der Waldbegehung 2014 war heuer keine Begehung seitens der Forstabteilung der Bezirkshauptmannschaft Braunau vorgesehen. Auf Grund des schneearmen Winters habe ich mit Jagdleiter Karl Faschang beschlossen, auf eine freiwillige Waldbegehung mit Jagdleitung und Jagdausschuss zu verzichten. Wir haben uns darauf verständigt, den Abschuss um 3 Rehe (von 112 auf 115) zu erhöhen, da sich der Rehwillbestand auf Grund der milden Winter auch wieder gut erholt hat. Im Frühjahr 2017 ist wieder eine Begehung mit der Forstbehörde vorgesehen.

Der Obmann Gottfried Freischlager e.h.

Seniorenbund

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Über 90 Mitglieder konnte die Obfrau Elfi Ranftl am 4. März im GH Kasinger begrüßen. Nach einem kurzen Gedenken an die verstorbenen Mitglieder und nach dem Bericht des Kassiers erfolgten Grußworte des Bürgermeisters Josef Moser. Der Bezirksobmann Franz Moser gab eine kurze Ansprache und nahm die Ehrung langjähriger Mitglieder vor:
 Katharina Schinagl (20 Jahre MG)
 Johanna Stoiber (25 Jahre MG)
 Johann Knechtl (30 Jahre MG)

Anschließend erfolgte die Neuwahl. Nach 11-jähriger, sehr erfolgreicher Tätigkeit legte Elfi Ranftl ihre Funktion als Obfrau des Wenger Seniorenbundes zurück. Der Titel „Ehrenobfrau“ wurde ihr für ihre Leistungen verliehen. Als ihre Nachfolgerin wurde bei der Neuwahl unter der Leitung von Bürgermeister Josef Moser und unter Anwesenheit von BOM Franz Moser Aloisia Wimleitner einstimmig gewählt. Der Seniorenbund Weng dankt und wünscht der scheidenden Ehrenobfrau Elfi Ranftl alles Gute und der neuen Obfrau Aloisia Wimleitner viel Kraft und Freude bei dieser neuen Aufgabe.



*Ehrenobfrau Elfi Ranftl mit
 neuer Obfrau Aloisia Wimleitner*

Termine:

- 8. April, 8.30 Uhr: Wir Senioren reisen:**
 Fahrt nach Salzburg zur Fa. Wenatex und ins Hofbräuhaus nach Berchtesgaden zum Gstanzlsingen
- 29. April, 13.00 Uhr: Wir Senioren wandern:**
 ab Weng-Appersting-Hausering, ab 14.00 Uhr Stammtisch bei „Stauber's Mostschänke“
- 6. Mai, 14.00 Uhr: Wir Senioren feiern:**
 Muttertagsfeier im GH Lengauer
- 17.-19. Mai, 6.00 Uhr: Wir Senioren reisen:**
 3-Tagesausflug nach NÖ: Schneeberg/Hohe Wand
- 30. Mai, 10.00 Uhr: Wir Senioren reisen:**
 Für Gehbehinderte Mitglieder: „Fahrt ins Blaue“, max. 7 Personen
- 2. Juni, 12.00 Uhr: Wir Senioren reisen:**
 ab Mauerkirchen mit dem Zug ins „Müllner Bräu“ und in den Mirabellgarten
- 24. Juni, 14.00 Uhr: Wir Senioren treffen:**
 uns zum Stammtisch im GH Zillner

Anmeldungen für Ausflüge bei:
 Obfrau Aloisia Wimleitner, Tel. 0650/40 10 032
 Ehrenobfrau Elfi Ranftl, Tel. 0680/30 10 748
 Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme!



Vom Vorstand sind weiters ausgeschieden:
 Gudrun Bauchinger, Aloisia Wenger, Ernst und Marianne Feichtenschlager, Alois Antlanger, Georg Ranftl.

Danke für eure Mitarbeit!

Neu im Vorstand:
 Erika Reiter, Anneliese Pointner und Ilse Zugsberger

DANKE

Wir sagen allen Helfer/innen ein herzliches Danke für die tatkräftige Mithilfe beim Palmbuschen binden und beim Verkauf! Auch den vielen Kuchenspenderinnen ein große Dankeschön! Über euren zahlreichen Besuch haben wir uns ebenso sehr gefreut, danke!

Für die Kirchenrenovierung spendete der Seniorenbund Weng insgesamt € 400,-

Sportverein

Maskenball

Unter dem Motto James Band „Geschüttelt, nicht gerührt“ fand am 16.01.2016 unser alljährlicher Sportlerball statt. Wie bereits in den letzten Jahren kamen auch heuer wieder zahlreiche Gäste, welche ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden gefeiert haben. Auch mit dem neuen Aufbau zum Ballthema konnten wir die Gäste begeistern. Unsere Band „The Rockies“ hat natürlich auch einen großen Anteil daran, dass wir eine ausgelassene Stimmung hatten. Mit Musik für Jung und Alt war für jeden was dabei. Was uns besonders freut, sind die zahlreichen Gäste mit Maskierung.



Auch der gesamte Sportverein hat sich geschlossen zum Ballthema maskiert. Wir sagen auf diesem Weg allen Besuchern danke für ihren Besuch und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Jugendarbeit

Der SV Hargassner Weng betreut mittlerweile 8 Nachwuchsmannschaften. Hierfür benötigt man natürlich viele Nachwuchstrainer und Helfer, welche freiwillig unzählige Stunden am Sportplatz oder in der Turnhalle verbringen. Zusätzlich werden noch Hallenturniere gespielt und dies nebenbei sogar sehr erfolgreich. So konnten heuer bereits mehrere Erfolge gefeiert werden:
 Hallenturnier in Enns: Turniersieg der U17
 Hallenturnier in Burghausen: Turniersieg der U16
 Hallenturnier in Altheim: Turniersieg der U16
 Hallenturnier in Mettmach: Turniersieg der U12
 Der gesamte Sportverein möchte sich auf diesem Weg nochmals bei allen Trainern, Helfern, Eltern für ihre großartige Unterstützung bedanken und gratuliert nochmals zu den tollen Erfolgen. In naher Zukunft wird unser Nachwuchs eine große Stütze für die Reserve und Kampfmannschaft sein.



Datum	Beginn	Spiel	Spielplan SV Weng Frühjahr 2016
Sa 19.03.16	15:30	Neukirchen/E. : Weng	
Mo 28.03.16	16:00	Weng : Mauerkirchen	
So 03.04.16	16:00	Weng : Hochburg-Ach	
So 10.04.16	16:00	Weng : Riegering	
So 17.04.16	16:30	Neuhofen 1b : Weng	
So 24.04.16	16:00	Weng : Laab	
Sa 30.04.16	16:00	Gilgenberg : Weng	
So 08.05.16	16:00	Weng : Lochen	
Fr 13.05.16	18:00	Mattighofen : Weng	
So 22.05.16	16:00	Weng : Feldkirchen/M.	
So 29.05.16	16:00	SPG Palting/Seeham :	
So 05.06.16	16:00	Weng : St. Pantaleon	
So 12.06.16	17:00	Hohenzell : Weng	

Saisonstart Frühjahr 2016:

Am 28.3.2016 findet das erste Heim- und zugleich Meisterschaftsderby gegen Mauerkirchen statt. Wir hoffen natürlich wie bereits in den letzten Jahren auf zahlreichen Besuch unserer Fans. Wir wünschen der gesamten Wenger Bevölkerung einen erfolgreichen Start ins Frühjahr!

Trachtenmusikkapelle

Unterstützung der Musikkapelle durch die Wenger Bevölkerung

Wir bedanken uns für die großzügigen Spenden der Wenger Bevölkerung beim letzten Neujahrblasen. Ohne diese jährliche Unterstützung wäre eine Finanzierung der Trachtenerhaltung, des Notenankaufs und der Instrumentenerhaltung unmöglich. **Danke!**

Jungmusiker ausgezeichnet

Insgesamt sieben Jungmusiker-Leistungsabzeichen konnte die Musikkapelle bei der Verleihung am 23.1.2016 in Burgkirchen in Empfang nehmen. Das JMLA in Bronze erhielten: Nicole Bartel, Lena Wiesner und Christina Strasser, alle drei auf der Klarinette. In Silber: Stefanie Lindhuber (Querflöte), Verena Raschhofer und Michelle Winklhamer (beide Klarinette). Besonders hervorheben dürfen wir Herbert Friedl, der das JMLA in Gold auf dem Tenorhorn ablegte. Wir sind stolz auf unsere Jungmusiker und gratulieren noch einmal recht herzlich!

Termine/Ausrückungen

So, 1. Mai 2016

Umrahmung Erstkommunion

Sa, 21. Mai 2016

Begleitung der FF Weng zum
FF-Fest Braunau/Simbach

Do, 26. Mai 2016

Fronleichnamspzession

So, 29. Mai 2016

Frühschoppen Wirt z'Harterding

Sa, 18. Juni 2016

Bezirksmusikfest mit Marschwertung
in Friedburg-Lengau

Sa, 25. Juni 2016

Bezirksmusikfest in Tumeltsham

So, 3. Juli 2016

Musikfest in Neukirchen

So, 10. Juli 2016

Bezirksmusikfest in Straßwalchen

Sa, 27. August 2016

Musiroas in Weng



Foto v.l.n.r.: vorne: Verena Raschhofer, Christina Strasser, Nicole Bartel, Lena Wiesner
hinten: Bürgermeister Josef Moser, Kapellmeister Hannes Raschhofer, Jugendreferentin Petra Raschhofer, Herbert Friedl, Stefanie Lindhuber und Obmann Christian Werni



Herbert Friedl bei der Verleihung des goldenen Leistungsabzeichens mit LH Dr. Josef Pühringer in Linz

Frühjahrskonzert 12.3.2016

Am 12. März fand unser Konzert statt. Kpm. Hannes Raschhofer stellte ein abwechslungsreiches Programm für die ca. 500 Zuhörer zusammen. Danke an die Fa. Hargassner für die Benützung des Biomassecenters!

Den Gästen wurden traditionelle und moderne Stücke geboten. Wir bedanken uns bei der Wenger Bevölkerung für den zahlreichen Besuch, die Spenden und den Applaus sowie bei allen Firmen für ihre finanzielle Unterstützung.

Jahreshauptversammlung

Am 18.3.2016 fand unsere Jahreshauptversammlung im Salett'l beim Wirt z'Harterding statt. Jugendreferentin, Stabführer, Obmann und Kassierin berichteten über das abgelaufene Jahr. Besonders interessant ist immer der Bericht unserer Chronistin, da er, auch mittels des einem oder anderen lustigen Fotos, aufzeigt, wie viele Veranstaltungen die TMK Weng eigentlich musikalisch umrahmt. Die abgehaltenen Neuwahlen brachten nur kleine Veränderungen. Im Großen und Ganzen wird der aktuelle Vorstand für weitere vier Jahre einstimmig gewählt.

Jubiläumsjahr: 95 Jahre Trachten- musikkapelle Weng

Vorankündigung:

Einladung zur „Musiroas“
Musikalische Wanderung durch
9 ½ Jahrzehnte Musikgeschichte
der TMK Weng.
am Samstag, 27.08.2016

An verschiedenen Stationen
werden die Highlights unserer
Musikkapelle der letzten Jahr-
zehnte präsentiert. Speis & Trank
und musikalische Unterhaltung
kommen dabei nicht zu kurz. Ziel
der Wanderung ist beim Hofer Edi.
Lassen Sie sich überraschen!

Danke

Ein herzliches Dankeschön gilt Gemeindevorstand Markus Kobler, der uns € 200,- für die Jugendförderung gespendet hat. Da wir auch heuer wieder Trachten für unsere Jüngsten anfertigen lassen müssen, freuen wir uns sehr über die finanzielle Unterstützung.

WANDER- & RADFEST WENG / INNKREIS

Radfahren entlang des Achtales - ca. 28 km
Kinder-Rätselwanderung/Seniorenstrecke - 5 km
Wander- u. Nordic-Walking-Strecke 11 km und ca. 18 km



Start und Ziel ist das Gasthaus Lengauer, Samstag Start von 12.00-15.00 Uhr, Sonntag 7.00-11.30 Uhr

Startkarte 2,00 € (beinhaltet Gratis-Tee und Corny-Riegel)

Für die Besucher stehen vier Strecken zur Auswahl: eine Wander- u. Walkingstrecke mit 11 und 18 km, eine Radstrecke mit 28 km entlang des Achtales. Außerdem gibt es eine 5-km-Strecke mit angeschlossener Kinderrätselwanderung.

Samstag:

15.45 Uhr (Gasthaus Lengauer): Auftritt von Bayerns beliebtesten Drehorgel-Kabarettisten Franz Schwentner

16.15 Uhr Gratistombola unter allen Anwesenden

2-Tagesfahrt für zwei Personen von der Firma Scharinger, Geretsberg

Lowa-Schuhe und viele weitere Preise

16.45 Uhr (beim Gasthaus Lengauer): Fortsetzung des Drehorgel-Kabarett, Musik von DJ Lois

Sonntag:

ab 10.00 Uhr Fröhschoppen mit den Steinbach-Buam aus Bayern

12.00 Uhr Drehorgel-Kabarett

12.20 Uhr Luftballonstart

12.50 Uhr Verlosung der Preise der Kinderrätselwanderung

13.15 Uhr Verlosung toller Hauptpreise (Fahrrad, Fa. Fritzmobile, und viele weitere schöne Preise für alle Teilnehmer mit einer Starkarte)

An beiden Tagen besteht die Möglichkeit für TESTFAHRTEN mit ELEKTROFAHRRÄDERN der Fa. Fritzmobile, Weng, durchzuführen. Genauere Information bzw. Details zur Streckenführung unter www.wanderverein-weng.at

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger von Altheim,

Mühlheim am Inn, Weng i Innkreis, Mining und St.Veit im Innkreis !

Der Ärztemangel insbesondere im ländlichen Bereich ist inzwischen allgemein bekannt. Ab 1.4.2016 wird daher die ärztliche Versorgung im gesamten Land Oö., somit auch im Bezirk Braunau unstrukturiert.

Es ließ sich nach langen Vorbereitungen mit HÄND (HausÄrztlicher NotDienst) eine verlässliche medizinische Versorgung von **akuten, nicht lebensbedrohlichen Gesundheitsstörungen** für 24 h/Tag an 365 Tagen im Jahr verwirklichen! Wir Hausärzte, Wahl- und Spitalsärzte und das Rote Kreuz arbeiten zusammen.

Wählen Sie bei **akuten, nicht lebensbedrohlichen Gesundheitsstörungen** den Notruf **141**.

Wählen Sie bei **akuten, lebensbedrohlichen Gesundheitsstörungen** den Notruf **144**.

das Notarzt Einsatz Fahrzeug (NEF) ist unverändert einsatzbereit.

Das müssen Sie wissen, wenn Sie medizinische Hilfe benötigen:

1. Ihr Hausarzt (oder seine Vertreter - z.B. bei Urlaub oder ordinationsfreiem Tag/Vormittag) ist für Sie zu den Ordinationszeiten in gewohnter Weise erreichbar und Ihr erster Ansprechpartner bei gesundheitlichen Fragen und Problemen.

Benötigen Sie am Tag von 7 bis 19 Uhr außerhalb dieser Zeiten ärztliche Hilfe, dann rufen Sie bitte **141**.

Altheimer Regelung bei dringenden medizinischen Problemen außerhalb der Ordinationszeiten Ihres Hausarztes an Werktagen:

Montag bis Donnerstag sind von 7 bis 19 Uhr, wie bisher, die Ärzte des Sprengels Altheim für Sie bereit. Beachten Sie die Ordinationszeiten (Information sh. Tabelle), und wenden Sie sich bitte rechtzeitig an den ordinierenden Arzt im Sprengel Altheim. Wenn gerade keine Ordination geöffnet hat rufen Sie für medizinische Hilfe den Notruf **141**.

An den Freitagen, so diese Werktage sind, werden von 14 - 19 Uhr die Bereitschaftssprengel Altheim und Maria Schmolln zusammengelegt. Rufen Sie für medizinische Hilfe den Notruf 141.

Es soll Ihnen nicht vorenthalten werden, dass wir Praktischen Ärzte diese Bereitschaft aus Verantwortung für Ihre Gesundheit unentgeltlich leisten.

2. In der Nacht, an den Wochenenden und Feiertagen rufen Sie bitte den Notruf 141.

Die medizinische Versorgung während diesen Zeiten übernimmt HÄND an zwei Stützpunkten im Bezirk: Braunau und Mattighofen.

So bekommen Sie ärztliche Hilfe bei akuten, nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen:

- Sie rufen den Notruf **141**.
- Es meldet sich ein Mitarbeiter des Roten Kreuzes.
- Sie teilen ihm Ihr medizinisches Problem mit und geben Ihre persönlichen Daten bekannt. Legen Sie nicht einfach auf!

- Beantworten Sie die Fragen der bestens ausgebildeten Mitarbeiter des Roten Kreuzes. Diese begleiten Sie in Ihrer medizinischen Akutsituation und leiten Ihr Anliegen an den entsprechenden HÄND weiter.
- Die HÄND-Ärztin oder der HÄND-Arzt wird Sie anrufen, sich ein Bild über Ihr medizinisches Problem machen. Hören Sie der Ärztin/dem Arzt zu, beantworten Sie ihre/seine Fragen, **legen Sie nicht einfach auf!** Nur so kann sie/er Sie beraten und wird, nach Einschätzung der Dringlichkeit, bei Ihnen eine Visite machen.
- An Wochenenden und Feiertagen kann es auch sein, dass Sie die Mitarbeiter des Roten Kreuzes über die nächstgelegene offene Ordination informieren. Drei Ordinationen im Bezirk Braunau haben von 9 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Wir empfehlen Ihnen rechtzeitig dorthin zu gehen, außerhalb dieser Ordinationszeiten gibt es keine Ordinationsbereitschaft. Versuchen Sie nicht, die Ordination oder den diensthabenden Arzt anzurufen, es ist kein Telefonkontakt außer **141** vorgesehen. Akzeptieren Sie die Zuständigkeitsgrenzen, auch wenn Sie längere Anfahrtswege in Kauf nehmen müssen.

Um eine reibungslose ärztliche Betreuung des gesamten Bezirkes auch in Zukunft zu gewährleisten, bitten wir alle Patienten **in erster Linie während der regulären Ordinationszeiten den Hausarzt** aufzusuchen. Nehmen Sie **beginnende Beschwerden ernst** und gehen Sie **rechtzeitig** zum Hausarzt. Sie sind auch gut beraten, wenn Sie eine **kleine persönliche "Hausapotheke"** zu Hause haben. Ihr Hausarzt berät Sie diesbezüglich gerne, er weiß, welche Medikamente Sie unbedingt bereit haben sollten (z.B. Fiebersenkendes, Schmerzmedikamente, Blutdruck- und Herzmedikamente, Krampflösendes, etc.). Es kann dann gut sein, dass mit einer für Sie persönlichen Beratung durch die HÄND-Ärztin/den HÄND-Arzt mittels Ihrer „Hausapotheke“ eine nächtliche Notvisite abgewendet werden kann. Bedenken Sie auch, dass der HÄND keine abzugebenden Medikamente mitführt.

Wir Hausärztinnen und Hausärzte und der HÄND sind für die Basis- und Erstversorgung Ihrer Krankheiten da. Die überlasteten Spitalsambulanzen sind **nicht** für die Basisversorgung von Erkrankungen vorgesehen.

Wir sind sicher, mit Ihrer Mitarbeit, Ihre ärztliche Versorgung auch in Zukunft, auch bei der derzeitigen angespannten hausärztlichen Situation, bestens gewährleisten zu können. Wir sind auch der Überzeugung, mit dem neuen HÄND System die Dienstlast der Hausärzte reduzieren und somit die Attraktivität des "Hausarzt-Berufes" heben zu können. Weil wir mit durchwegs positiven Erfahrungen im HÄND – Visiten-dienst rechnen, erwarten wir, das Interesse für die hausärztliche Tätigkeit bei den mitwirkenden Spitals- und WahlärztInnen wecken zu können.

Auch haben wir mit HÄND eine für Sie einfach erreichbare medizinische Versorgungsstruktur (Sie rufen einfach Notruf **141**) geschaffen und hoffen damit auch, der Überlastung von Spitalsambulanzen entgegenzuwirken.

Ihre Alzheimer Häusärzte
 Dr. David Jan Breban
 Dr. Markus Etzler
 Dr. Christian Haller-Zajc
 Dr. Michael Krösslhuber

Erreichbarkeit:
 Dr.Breban:
 07723/5607
 Dr.Etzler:
 07723/42268
 Dr.Haller-Zajc:
 0664 3423320
 Dr.Krösslhuber:
 07723/42326

Urlaube:
 Dr.Breban:
 04.-06.05.2016
 Dr.Etzler:
 28.-29.04.2016 und
 01.-03.06.2016
 Dr.Haller-Zajc:
 09.-20.05.2016
 Dr.Krösslhuber:
 25.-27.05.2016

Praxis-Neueröffnung!

Mit 14.03.2016 eröffnete in Weng, Hauptstraße 20, Christian Persterer eine neue Praxis für Physiotherapie und Osteopathie. Weitere Angebote: Lymphdrainage, Akupunktur-Massage nach Penzel, McKenzie Therapie, Fango uvm.

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 07723/20839 oder 0699/88786027. (Teilkostenrückerstattung über Ihre Krankenkasse möglich)

Ich würde mich freuen, Sie bei mir in der Praxis begrüßen zu dürfen.

Christian Persterer, Physiotherapeut



LANGE NACHT der FORSCHUNG 22.04. 2016
www.LangeNachtderForschung.at

FASCHANG

GINZINGER
electronic systems

HARGASSNER
HEIZTECHNIK DER ZUKUNFT

HERTWICH
SMS group

wiesner hager
concept

**Sei dabei!
Mach mit!**

**In Altheim und Weng!
Wirf einen einzigartigen
Blick hinter die Kulissen!**

Saisonstart in der Bewegungs-Arena Innviertel am Europareservat Unterer Inn

mit

12. Reichersberger Frühlingslauf

für Läufer, Nordic-Walker, Familien und Naturliebhaber

SA 09. April 2016 - 14.00 Uhr

Start/Ziel: Sportplatz Reichersberg, Clubheim

3 Strecken zur Auswahl: 2,5 km / 5,4 km / 7,5 km

Am Chorherrenweg (2,5 km) erzählt Naturvermittlerin Brigitte Gaisböck Interessantes über die Inn-Auen.



Unter allen Teilnehmern werden wieder schöne Warenpreise verlost.
Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Hüpfburg und Unterhaltung für Kids.

Kein Startgeld und keine Zeitnehmung. Es ist auch keine Anmeldung erforderlich.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Duschmöglichkeit vorhanden.

Der Veranstalter übernimmt für Schäden, egal welcher Art, keinerlei Haftung.
Für das Benützen öffentlicher Straßen gilt die Straßenverkehrsordnung.

Sprechtage der Oö. Patienten- und Pflegevertretung

Am **Dienstag, 26. April 2016** findet in der BH Braunau, 1. Stock, Zi. 117, in der Zeit von 9.30 bis 12.00 Uhr ein Sprechtag der Oö. Patienten- und Pflegevertretung statt.

Auch Beschwerden in Zusammenhang mit dem Aufenthalt in einer Oö. Krankenanstalt oder bei Heimunterbringung sind möglich.

Jene Personen, die zum Sprechtag kommen wollen, werden gebeten, Anmeldungen unter der Telefonnummer 07722/803 DW 60451 oder DW 60453 bis spätestens Freitag, 22. April 2016 vorzunehmen.

Reinigungskraft gesucht!

Das Gasthaus Kasinger, Wirt z'Leithen sucht ab sofort eine Reinigungskraft für ca. 10 Wochenstunden (montags).

Bei Interesse bitte melden bei: Franz Kasinger, Tel. 07723/5162

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
01.04.2016	14.00	Stammtisch	Pensionistenverband	GH Kasinger
02.04.2016	19.30	Jahreshauptversammlung	Kleintierzuchtverein	GH Kasinger
02.04.-06.04.2016		Kreuzschiffahrt	Wanderverein	
03.04.2016	19.00	Jahreshauptversammlung	Asphaltschützenv.	GH Lengauer
08.04.2016	8.30	Ausflug	Seniorenbund	Salzburg
21.04.2016	19.00	Gemeinderatssitzung	Gemeinderat	Sitzungssaal
22.04.2016	17.00- 23.00	Lange Nacht der Forschung	versch. Firmen	
23.04.+24.04.		Wandertage	Wanderverein	Gemeindegebiet
24.04.2016	7.00- 12.00	Bundespräsidenten-Wahl	Gemeinde	Mehrzweckgebäude, Vortragsraum
27.04.2016	19.30	Pflegestammtisch	Gesunde Gemeinde	GH Zillner's Einkehr, Altheim
29.04.2016	13.00 14.00	Wanderung ab Weng - Hauserding Stammtisch	Seniorenbund	Mostschänke Stauber, Hauserding
01.05.2016		Erstkommunion	Pfarre bzw. VS	Pfarrkirche
	10.00	Maibaum aufstellen	Landjugend	Sportplatzgelände
06.05.2016	14.00	Muttertagsfeier	Seniorenbund	GH Lengauer
11.05.2016	7.30	Ausflug	Goldhaubengruppe	Wels/ Niederneukirchen
15.05.2016		Frühschoppen	Freiw. Feuerwehr	Feuerwehrhaus
17.05.-19.05.	6.00	Ausflug	Seniorenbund	Schneeberg/ Hohe Wand
22.05.2016	7.00- 12.00	Bundespräsidenten-Stichwahl	Gemeinde	Mehrzweckgebäude, Vortragsraum
23.05.2016	19.00	Vortrag „Kinder stark machen“	Gesunde Gemeinde	Mehrzweckgebäude
26.05.2016		Fronleichnamsprozession	Pfarre	Pfarrkirche
28.05.2016	8.00	Passturnier	Asphaltschützen	Asphaltbahnen
29.05.2016	10.00	Frühschoppen	Musikkapelle	Wirt z'Harterding
30.05.2016	10.00	Fahrt ins Blaue f. Gehbehinderte	Seniorenbund	
02.06.2016	12.00	Ausflug ins Müllnerbräu und Mira- bellgarten Salzburg mit dem Zug	Seniorenbund	Salzburg
04.-06.06.		Vereinsausflug	Kleintierzuchtverein	
05.06.2016		Oö. ASKÖ und Masters- Landesmeisterschaft	AK Weng	Mehrzweckgebäude
11.06.-12.06.		Hausmesse	Fa. Hargassner	Biomassecenter
12.06.2016		Bezirksmähen	Landjugend	Mining
15.06.2016	12.30- 17.30	Mobile Alt-und Problemstoffsamm- lung mit Sperrmüll	Bezirksabfallverband	Parkplatz Schulstraße
23.06.2016	19.00	Gemeinderatssitzung	Gemeinderat	Sitzungssaal
24.06.2016		Petersfeuer	FF + SV	Sportplatzgelände
	14.00	Stammtisch	Seniorenbund	GH Zillner
25.06.+26.06.		Auflug Krumau	Sportverein	
03.07.2016	10.00	Frühschoppen	Asphaltschützenv.	Asphaltbahnen
10.07.2016		Bergmesse	Wanderverein	Berimo, Moosbach
11.07.2016		Blutspendeaktion	Rotes Kreuz	Volksschule

PRESSEAUSSSENDUNG

ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH, BEZIRKSSTELLE BRAUNAU



Hausärztlicher Notdienst – HÄND Neues Notdienstmodell sichert 24 Stunden-Versorgung mit Unterstützung des Roten Kreuzes.

Ein akut auftretender Bauchschmerz am Samstagabend – Was tun, wenn man außerhalb der üblichen Ordinationszeiten des Hausarztes dringend einen Arzt braucht?

Für solche Fälle startet im Bezirk Braunau mit 1. April ein neu organisierter hausärztlicher Notdienst.

Die praktischen Ärzte teilen sich die Dienste am Abend, in der Nacht, am Wochenende und an Feiertagen. Durch eine bessere Aufteilung der bisherigen Ärztesprengel ist die 24 Stunden-Versorgung auch weiterhin und langfristig gesichert. Zudem werden die Hausärzte entlastet, da sie im neuem System Unterstützung vom Roten Kreuz haben und auch Wahl- oder Spitalsärzte mit eingebunden sind. Wer ärztliche Hilfe außerhalb der Ordinationszeiten, in der Nacht, am Wochenende oder an Feiertagen braucht, wählt die Rufnummer 141. Dort meldet sich ein Mitarbeiter des Roten Kreuzes, der den Patienten an den diensthabenden Arzt weitervermittelt und bei gegebenem Bedarf wird der diensthabende Arzt von einem Rot Kreuz Fahrer zum Patienten gefahren um die Visite durchzuführen. Medikamente werden vom HÄND-Arzt mitgeführt und gegen Rezeptgebühr abgegeben.

Zusätzlich werden in der Regel zwei Ordinationen an den Wochenenden zu fixen Zeiten geöffnet haben. Die jeweils aktuellen Informationen dazu gibt es ebenfalls unter der Rufnummer 141.

Integriert sind die zwei HÄND-Standorte, mit jeweils einem Rot Kreuz Fahrzeug, an den Rot Kreuz Dienststellen Braunau und Mattighofen.

Der HÄND ist nur für akute, nicht lebensbedrohliche Beschwerden gedacht, bei denen sofort medizinische Hilfe benötigt wird. In lebensbedrohlichen Fällen gilt weiterhin der Notruf 144.

Mit diesem neuen Modell des hausärztlichen Notdienst soll dem drohenden Ärztemangel vorgebeugt werden und die medizinische Versorgung der Bevölkerung im Bezirk Braunau dauerhaft sichergestellt werden.

Übersicht Ordinationszeiten der praktischen Ärzte im Sprengel Altheim

Montag					
	Dr. Breban Weng	Dr. Breban Mining	Dr. Etzler	Dr. Haller-Zajc	Dr. Krösslhuber
Vormittag	-	08:00 - 12:00	07:30-12:00	08:00-12:00	08:00-12:00
Nachmittag	-	-	-	-	16:00-18:00

Dienstag					
	Dr. Breban Weng	Dr. Breban Mining	Dr. Etzler	Dr. Haller-Zajc	Dr. Krösslhuber
Vormittag	08:00-12:00	-	-	08:00-11:30	08:00-10:00
Nachmittag	-	15:30-18:00	16:00-18:00	15:00-17:00	-

Mittwoch					
	Dr. Breban Weng	Dr. Breban Mining	Dr. Etzler	Dr. Haller-Zajc	Dr. Krösslhuber
Vormittag	08:00-12:00	-	07:30-12:00	08:00-13:00	08:00-12:00
Nachmittag	-	-	16:00-18:00	-	-

Donnerstag					
	Dr. Breban Weng	Dr. Breban Mining	Dr. Etzler	Dr. Haller-Zajc	Dr. Krösslhuber
Vormittag	-	08:00-12:00	07:30-12:00	-	08:00-12:00
Nachmittag	15:30-18:00	-	-	17:00-19:00	16:00-18:00

Freitag					
	Dr. Breban Weng	Dr. Breban Mining	Dr. Etzler	Dr. Haller-Zajc	Dr. Krösslhuber
Vormittag	07:00-09:00	10:00-12:00	07:30-12:00	08:00-11:30	08:00-11:00